

# Schön war die Zeit...?

Aufklären statt verklären: Alltag und Unrecht in der DDR

Eine Veranstaltungsreihe der Fraktion Bündnis 90 / Die Grünen in Kooperation mit dem Forschungsverbund SED-Staat der Freien Universität Berlin



## „Nur wer die Vergangenheit kennt, hat eine Zukunft“

Wilhelm von Humboldt

**Mit dem Fall der Mauer** am 9. November 1989 war das Ende des Staates DDR besiegelt. Heute, fast zwanzig Jahre später, droht die Erinnerung an die Lebenswirklichkeit in der DDR verloren zu gehen. Zum einen wächst die gesellschaftliche Gleichgültigkeit gegenüber den politischen Geschehnissen in der DDR. Zum anderen lag bisher der Fokus der Aufarbeitung auf der Staatssicherheit, ihren Strukturen und verbrecherischen Methoden. Das individuelle Aktenstudium und die Tätersuche standen im Vordergrund.

Darunter litt die systematische Analyse des DDR-Systems: die Frage nach der Rolle der Einheitspartei SED und die Beurteilung der alltäglichen Unterdrückungsmechanismen in allen gesellschaftlichen Bereichen. Deswegen soll

in unserer Reihe der Alltag in der DDR mit seinen mal mehr, mal weniger repressiven Seiten im Mittelpunkt stehen.

Unser Ziel ist es, die Erinnerung an die deutsche Teilung wach zu halten und die Unterdrückungsmechanismen des DDR-Systems aufzuarbeiten. Wir betrachten es als unsere Verantwortung dazu beizutragen, dass der totalitäre Charakter der DDR nicht verdrängt wird. Wir wollen allen Versuchen, die DDR im Rückblick zu bagatellisieren, entgegenzutreten.

Mit insgesamt zehn Veranstaltungen sollen die tatsächlichen Lebensbedingungen in der DDR thematisiert werden. Warum ließ sich eine ganze Gesellschaft lange Zeit die politischen Entscheidungen weitgehend wider-

standslos aufzwingen? Nur ein kleiner Teil sah sich zum Widerspruch gedrängt. Warum wird das Leben in der DDR heute von vielen nostalgisch verklärt betrachtet?

Wir möchten Menschen zum Sprechen bringen, die sich als Zeitzeugen oder direkt Betroffene bisher eher selten zu Wort gemeldet haben. Ergänzt werden sollen diese Aussagen durch bisher vorliegende wissenschaftliche und politische Analysen.

Schließlich möchten wir versuchen herauszufinden, was heute getan werden muss – zum Beispiel bei der DDR-Aufarbeitung als Thema in Berliner Schulen.

### Veranstaltungsort

Berliner Abgeordnetenhaus  
Niederkirchnerstraße 5  
10111 Berlin-Mitte  
S- und U-Bahn Potsdamer Platz  
Raum 376

### Termine

Zehn Veranstaltungen, von Frühsommer 2007 bis November 2009, dem 20. Jahrestag der Maueröffnung, Beginn jeweils 19.30 Uhr.  
Informationen zur aktuellen Veranstaltung finden Sie im beiliegendem Einlegeblatt oder unter:

[www.gruene-fraktion-berlin.de](http://www.gruene-fraktion-berlin.de)

### Kontakt

**Telefon** 0 30-23 25 24 00  
**Telefax** 0 30-23 25 24 09  
[gruene@gruene-fraktion-berlin.de](mailto:gruene@gruene-fraktion-berlin.de)

# Schön war die Zeit...?

Aufklären statt verklären: Alltag und Unrecht in der DDR

Eine Veranstaltungsreihe der Fraktion Bündnis 90 / Die Grünen in Kooperation mit dem Forschungsverbund SED-Staat der Freien Universität Berlin



Die Veranstaltungen beginnen mit einem kurzen Einleitungsreferat, in dem die zu besprechende Fragestellung thesenartig vorgestellt wird.

2007

## Auftaktveranstaltung

### Unsere DDR – Eure DDR

Unterdrückungsstaat oder bedeutendes sozialistisches Experiment?

### Ich leiste was – Ich leiste mir was!

Wie sozial und familienfreundlich war die DDR?

### Mythos Chancengleichheit

Von Fahnenappell bis Staatsbürgerkunde – Schulischer Alltag in der DDR

2008

## Zwischen Völkerfreundschaft und Fremdenfeindlichkeit

AusländerInnen in der DDR

### Wir waren die Stärkste der Parteien

Von der SED zur Linkspartei

Über den Umgang der PDS mit ihrer Parteientwicklung und der Geschichte der DDR

### Null Bock auf DDR

Hippies, Punks, Skins – Jugendszene und Systemreaktion

### Operation West-Berlin

Der Einfluss der DDR und der Staatssicherheit auf die Politik der West-Berliner Parteien und die Folgen für deren programmatische Ausrichtung

**Termin** 5. November 2008, 19.30 Uhr

2009

## Leseland DDR

Literatur als Kampfmittel des Sozialismus

**Termin** 18. Februar 2009, 19.30 Uhr

### Smog-Alarm

Umweltpolitik in Groß-Berlin

**Termin** 13. Mai 2009, 19.30 Uhr

## Abschlussveranstaltung

### DDR-Geschichte: Aufklären statt verklären

20 Jahre nach der friedlichen Revolution

**Termin** 7. Oktober 2009, 19.30 Uhr

Was bleibt von den Idealen der Bürgerbewegung, woran gilt es zu erinnern? Woher kommt die DDR-Verklärung? Was muss zur Aufklärung über 40 Jahre SED-Herrschaft getan werden? Welchen Beitrag muss die Linkspartei dazu leisten? Welche Anforderungen müssen wir an den Geschichtsunterricht und das Bildungswesen stellen? Wie weiter mit den Gedenkorten und Erinnerungsformen?